



Die Geschichte des Tabakrauchens



Die Geschichte des Pfeifenrauchens geht auf bis 1.500 vor Christus zurück, wobei die Fundorte Poverty Point (Louisiana) und die Insel Marajo (Amazonas-Mündung) als die ältesten bekannten Fundgebiete gelten. Auch finden sich frühe Pfeifenfunde im Nahen Osten. In Niederbayern entdeckte alte Pfeifen lassen auf ein Alter von ca. 3.500 Jahren schließen.

Im Jahre 1492

In diesem denkwürdigen Jahre entdeckte Christoph Columbus Amerika, neben dem neuen Kontinent hatte er den Tabak aufgespürt.

Denn in entsprechenden zeitgenössischen Berichten ist von Eingeborenen zu lesen, die wahrhaft pompöse, trichterförmige Krautwickel in Brand setzten, um den entstehenden Rauch zu "trinken".

Allerdings, dies sei zur Beruhigung der Pfeifenraucher gesagt, wurden in anderen Gebieten des neuen Kontinents Eingeborene gesichtet, die den Rauch aus dem Calumet, aus einer Pfeife also, konsumierten.

Die weitere Geschichte des Rauchkrautes sollte jedoch in der Hand der Seeleute bleiben, so war es Sir Walter Raleigh, ein englischer Dichter und Seefahrer, der das Tabakrauchen aus Pfeifen zunächst in England populär machte.

Man rauchte seinerzeit übrigens üblicherweise Tonpfeifen, wie man es bei den "Indianern" gelernt hatte.



Weiter





Daten und Fakten von Konrad Laux



-
- 1519 Die ersten Tabakblätter kommen nach Europa.

 - 1566 Die ersten Tabaksamen und Tabakblätter kommen nach Deutschland.

 - 1586 Die ersten Pfeife rauchenden Seeleute werden im Hafen von Plymouth gesichtet.

 - 1618 Während des dreißigjährigen Krieges breitet sich die Gewohnheit des Rauchens
-1648 über ganz Europa aus.

 - 1628 Die erste deutsche Tonpfeifenmanufaktur wird in Köln gegründet.

 - 1637 In Schlesien wird die erste Tabaksteuer in Deutschland eingeführt.

 - 1642 Durch den Leichtsinns eines Pfeifenrauchers brennen in Görlitz (Schlesien) über
100 Häuser nieder.

 - 1657 In Hanau wird die erste deutsche Tabakspinnerinnung gegründet.

 - 1876 Der älteste Pfeifenclub der Welt (Rauchclub Haal in Würselen) wird gegründet.

 - 1879 Der Pfeifenclub Michelau in Ofr. wird gegründet.

 - 1900 Die ersten Organisationen gegen das Tabakrauchen entstehen.

 - 1900 Der Pfeifenclub Marktzeuln wird gegründet.

 - 1949 Der Pfeifenclub Prex (Fliegentod) wird gegründet.

 - 1967 Der Pfeifenclub Ebing wird gegründet.

 - 1969 Der Pfeifenclub Mödlitz wird gegründet.

 - 1971 In Würselen wird der Verband Deutscher Pfeifenraucher e.V. (VDP) gegründet.

 - 1971 Die ersten Deutschen Meisterschaften im Pfeifelangzeitrauchen finden statt.

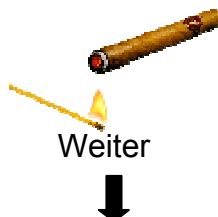
 - 1979 800 Raucher bei der Deutschenmeisterschaft in Mödlitz.

 - 1981 Die ORV Satzung wird in Marktzeuln erstellt.

 - 2008

Deutschland führt ein Rauchergesetz ein.

In den Gaststätten und in Öffentlichegebeuten darf nicht mehr geraucht werden.





Schlusswort

Aber, liebe Raucher-Kollegen, vergessen wir bei all dem nicht, dass ein jeder das Recht hat zu rauchen und das die andere Hälfte der Menschheit ein ebensolches Recht hat auf eine rauchfreie Umgebung.

Was schadet es denn, in einem Restaurant oder beim gemütlichen Kneipenbesuch den Tischnachbarn zu fragen ob die Pfeife oder die Zigarre stört ?

Das Rauchen war in früheren Zeiten ein Symbol für Frieden und hat so manch wildes Indianerherz auf Kriegsfuß milde und besinnlich bestimmt.

Lassen wir es also nun nicht zu einem Kleinkrieg zwischen Rauchern und Nichtrauchern kommen, sondern üben wir uns in Toleranz - auf beiden Seiten.

